

*Marc Casper, Werner Kuhlmeier (Universität Hamburg) & Barbara Hemkes, Christian Melzig (BIBB)*

### **„Kaufleute for future“?**

Kritische Reflexion der Wissenschafts-Praxis-Konstellation und deren Implikationen für gestaltungsorientierte Forschung und wissenschaftliche Begleitung am Beispiel der Modellversuche zur „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung“

### Abstract

Die „Fridays for Future“-Bewegung ist ein Beispiel für die Relevanz des gesellschaftlichen Diskurses über Nachhaltigkeit, auch für das Bildungssystem. Denn unter den jugendlichen Demonstrant\*innen sind auch Auszubildende von heute und morgen, die Nachhaltigkeit fordern und ihr berufliches Handeln dementsprechend gestalten wollen.

Das UNESCO-Weltaktionsprogramm und der Nationale Aktionsprogramm haben das Ziel, Nachhaltigkeit „vom Projekt zur Struktur“ zu bringen (BMBF, 2018). Um diesen Prozess zu unterstützen, förderte das BIBB aus Mitteln des BMBF Modellversuche und deren wissenschaftliche Begleitung zur „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung (BBNE)“. Dabei wurde erstmalig ein neuer Typus von Modellversuchen (Hemkes & Schemme 2015) umgesetzt, der über traditionelle Auffassungen einer „Konstruktion sozialer Wirklichkeit“ (Sloane 1995; vgl. auch Sloane 2007) oder der „Wissenschaft-Praxis-Kommunikation“ (Euler 1994) hinausgeht.

Ausgangspunkt war, dass weder in Praxis noch Wissenschaft tragfähige Konzepte oder Erkenntnisse vorlagen, wie sich Nachhaltigkeit in Kompetenzanforderungen für domänenspezifisches Berufshandeln und in Lernprozesse übersetzen lässt. In den Modellversuchen gingen Wissenschaft und Praxis deshalb Innovationspartnerschaften ein, um auf betrieblicher Ebene Lösungen für eine BBNE zu entwickeln und dabei gleichzeitig wissenschaftliche Erkenntnisse zu generieren. Hier kam ein transdisziplinärer Ansatz zum Tragen, wie er auch in Konzepten transformativer Forschung zu finden ist - u. a. in „Reallaboren“ (Schneidewind, 2014) oder „Sozialen Innovationen“ (Howaldt & Hochgerner, 2018). Die wissenschaftliche Begleitung war dabei nicht mehr unmittelbar an den Projekten beteiligt, sondern beforschte diese eher distanziert - ihr primärer Forschungsgegenstand waren die Modellversuche selbst, so dass eine Metaebene für die übergeordnete Forschungsfrage zur Modellierung nachhaltigkeitsorientierter beruflicher Handlungskompetenzen etabliert wurde.

Der Beitrag versteht sich als wissenschaftlich reflektierter Input aus der Praxis der Modellversuchsforschung, der über eine theoretische Rekonstruktion des Vorgehens insbesondere der zentralen Frage nachgeht, welche methodologischen Implikationen aus diesem neuen Typus von Modellversuchen ableitbar sind (vgl. Hemkes et al, 2018; Casper et al, 2018).

## Literatur

- (BMBF) Bundesministerium für Bildung und Forschung (2017): Nationaler Aktionsplan. Bildung für eine nachhaltige Entwicklung. Der deutsche Beitrag zum UNESCO-Weltaktionsprogramm, Berlin
- Casper, Marc et al (2018): Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung in kaufmännischen Berufen – ein Ansatz der Theorie- und Modellbildung aus der Modellversuchsforschung. In: bwp@ Berufs- und Wirtschaftspädagogik – online (33).
- Euler, Dieter (1994): Didaktik einer sozio-informationstechnischen Bildung, Köln
- Hemkes, Barbara; Schemme, Dorothea: Forschung in Modellversuchen der beruflichen Bildung, Bonn 2015
- Hemkes, Barbara et al (2017): Zum Selbstverständnis gestaltungsorientierter Forschung in der Berufsbildung – Eine methodologische und methodische Reflexion. In: bwp@ (2017) 33 – URL: [www.bwpat.de/ausgabe/33/hemkes-etal](http://www.bwpat.de/ausgabe/33/hemkes-etal) (Stand: 08.10.2018)
- Howaldt, Jürgen; Hochgerner, Josef (2018): Desperately Seeking: A Shared Understanding of Social Innovations, in Howaldt, Jürgen et al: Atlas of Social Innovations. New Practices for a Better Future, Eggenstein, 18-21
- Schneidewind, Uwe (2014): Urbane Reallabore. Ein Blick in die aktuelle Forschungswerkstatt, in pnd.online [www.planungneudenken.de](http://www.planungneudenken.de) III/14, URL: [https://epub.wupperinst.org/front-door/deliver/index/docId/5706/file/5706\\_Schneidewind.pdf](https://epub.wupperinst.org/front-door/deliver/index/docId/5706/file/5706_Schneidewind.pdf) (Stand: 3.2.2020)
- Sloane, Peter F. E. (1995): Das Potential von Modellversuchsfeldern für die wissenschaftliche Erkenntnisgewinnung. In: Benteler, Paul. et al. (Hrsg.): Modellversuchsforschung als Berufsbildungsforschung. Köln, 11-43.
- Sloane, Peter F. E. (2007): Berufsbildungsforschung im Kontext von Modellversuchen und ihre Orientierungsleistung für die Praxis - Versuch einer Bilanzierung und Perspektiven. In: Reinhold Nickolaus und Arnulf Zöllner (Hg.): Perspektiven der Berufsbildungsforschung - Orientierungsleistungen der Forschung für die Praxis. Ergebnisse des AG BFN-Expertenworkshops vom 15. und 16. März 2006 im Rahmen der Hochschultage Berufliche Bildung in Bremen. Bielefeld: Bertelsmann, S. 11–60.
- (WCED) World Commission on Environment and Development (1987): Our Common Future: Report of the World Commission on Environment and Development. Doc. A/42/427.